

Inhalt

<i>Maria Dabringer – Alexander Trupp</i> Zur soziokulturellen Bedeutung „ethnischer“ Ökonomien in urbanen Räumen	7
<i>Miriam Stock</i> Die Imbiss-Avantgarde Arabische Unternehmer und urbane Aufwertungsprozesse in Berlin	15
<i>Andreas Gebesmair – Michael Parzer</i> Bağlama und Balkanparty Migrantische Kulturökonomien in Wien	30
<i>Jerilyn Perine – Yvonne Franz – Sarah Watson – Marsha Nicholson</i> Wirtschaftsförderung als Instrument der Stadtteil-Entwicklung in East Harlem/New York City	40
<i>Angela Stienen – María Soledad Betancur</i> Städtische Nischenökonomien und Sozialer Urbanismus in Medellín/Kolumbien	50
<i>Hilke Thode-Arora</i> „Tablemats helped Niue to survive“ Flechterinnen von der Insel Niue in Auckland/Neuseeland	65
<i>Erol Yildiz</i> „Als Deutscher ist man hier ja schon integriert“ Alltagspraxis in einem Kölner Quartier	80
<i>Sabine Knierbein – Johanna Aigner – Sophie Watson</i> Straßenmärkte in Wien und Budapest als Schauplätze des Wirtschaftens in Migrationskontexten	93
<i>Herbert Pichler</i> Migrationen und ethnische Ökonomien finden Stadt Trittsteine für projektorientierten Unterricht	107

<i>Susanne Grindel</i>	
Das Bild von MigrantInnen im Schulbuch	120
<i>Alexandra Frangenheim</i>	
Kommentierte Literaturliste	130
<i>BAOBAB – Globales Lernen</i>	
Kommentierte Materialliste	135
AutorInnen	138